Neuer Gesangverein in Kördorf startet durch

Großes Interesse an Mitgliederversammlung -Neuer Name und neue Satzung

Von Uschi Weidner

Kördorf. Vokalis Kördorf heißt der neue gemischte Chor in dem in der Mitgliederversammlung entsprechend umstrukturierten ehemaligen Männergesangverein (MGV) Liederkranz Kördorf mit neuem Namen und neuer Satzung. Und es sieht nicht nur so aus, es ist auch so, "Vokalis" – das heißt klangvoll "tönend" – hat sich inzwischen schon etabliert und gesanglich volle Fahrt aufgenommen.

In der Jahreshauptversammlung am Samstag konnten der bisherige Erste Vorsitzende des Männergesangvereins, Günter Walther, und Schriftführer Herbert Eckhardt eine große Anzahl von Personen begrüßen. Das ist bei Jahreshauptversammlungen nicht oft zu berichten.

Das Thema war natürlich interessant. Immerhin gibt es bereits 25 singende Mitglieder, 42 fördernde Mitglieder und sechs beitragsfreie Mitglieder. Ziel war und ist es, einen existenz- und zukunftsfähigen Chor oder Gesangverein in Kördorf zu etablieren. Als erfreulich bezeichnete es Herbert Eckhardt, dass inzwischen alle Sängerinnen und Sänger, die bisher noch nicht im Verein waren, ihren Beitritt erklärten und somit als Vereinsmitglieder in der Jahreshauptversammlung über die Zukunft des Vereins, die Namensgebung, die neue Vereinssatzung

und bei den Wahlen zum neuen Vorstand mitentscheiden können. Darunter zwei sehr junge Chormitglieder, denen von ihren Erziehungsberechtigten das Stimmrecht bei der Versammlung übertragen wurde.

Eine kleine Vorgeschichte: Für die Historie des seit 1901 und somit seit 123 Jahren existierenden Gesangvereins und auch zur Information für die vielen neuen Vereinsmitglieder war dies wichtig. Seit vielen Jahrzehnten sangen Frauen und Männer in Kördorf in getrennt geführten Chören. Die Männer im MGV Liederkranz, die Frauen im Kirchenchor/Singkreis. In einigen Zeitfenstern waren jeweils bis zu 40 Sängerinnen und Sänger aktiv. Leider mussten in

den vergangenen beiden Jahren beide Chöre ihre Sangestätigkeit wegen fehlender Perspektiven, respektive Mangel an Sängern und der Corona-Pandemie aufgeben. Während sich der Singkreis auflöste, wurde beim MGV Ende 2021 zunächst eine Ruhephase eingeläutet. Es existierte noch ein Vorstand, und die noch vorhandenen finanziellen Mittel wurden eingefroren mit dem Ziel, diese für eine Forstsetzung des Chorsingens einzusetzen. Mitgliedsbeiträge wurden in dieser Phase nicht erhoben. Der geschäftsführende Vorstand des ruhenden Vereins entschied im März 2023, die Gründung eines Projektchores zu versuchen. Bei einem Treffen mit sangeswilligen Männern und Frauen fanden sich

Sängerinnen und Sänger, die Lust und Freude am gemeinsamen Chorsingen hatten. Mit Uwe Weiland war schon ein Chorleiter und wichtiger Unterstützer gefunden. Bei der Seniorenfeier der Ortsgemeinde am 3. Dezember im Bürgerhaus traten sie erstmals öffentlich auf. Nach diesem erfolgreichen Auftritt sprachen sich sowohl die Chormitglieder als auch die Verantwortlichen des Vereins dafür aus, den Projektchor in den Verein zu integrieren und das Singen im Chor fortzusetzen. Zurzeit singen sie vierstimmig, bei den Frauenstimmen sieben im Sopran, acht im Alt, bei den Männerstimmen je fünf im Tenor und im Bass.

Wichtig ist den Verantwortlichen, dass es kein "weiter so wie bisher" gibt, sondern sie möchten mit Chorleiter Uwe Weiland und neuer attraktiver Chorliteratur in einem neuen Ambiente starten. Als Probenraum können sie Dank der Zusage der Evangelischen Kirchengemeinde das Gemeindehaus in der Dörsbachstraße nutzen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 6 Euro pro Monat und wird zweimal im Jahr eingezogen. Chorprobe ist dienstags von 19 Uhr bis 20.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Alle Sängerinnen und Sänger freuen sich, wenn weitere Sänger zu den Proben kommen. Insbesondere Neubürger sind willkommen - ein Weg und eine Gelegenheit, um sich besser kennenzulernen. Die Chorstunden sind kostenlos und unverbindlich.

Sie bilden den Vorstand

Nach den Regularien, der Zustimmung zu der neuen Satzung, dem Kassenbericht und der Entlastung des Vorstandes konnte ein neuer Vorstand gewählt werden. Als Wahlleiter fungierte Ortsbürgermeister Bernhard Krugel. Die Versammlung wählte Günter Walther zum Ersten Vorsitzenden, Doris Kunz zur Zweiten Vorsitzenden, zum Schriftführer Herbert Eckhardt, zur Kassiererin Bianca Reichert, zum stellvertretenden Schriftführer und Kassierer Alfred Müller, zum Beirat weiblicher Stimmbeisitzer Diana Schäfer, zum männlichen Stimmbeisitzer Wolfgang Scheurer und als Beiratsmitglied für die fördernden Mitglieder Michael
Schwinghammer. Zu
Kassenprüfern wurden
Margret Kratz und Margarete Hatani, zum Ersatzkassenprüfer Helmut Scherer gewählt.
Zu Ehrenmitgliedern erklärte die Versammlung Hans-Otto Neumann, Arthur Debusmann, Horst Gemmer,
Wilfried Herold und Kurt
Müller. uma



Der neue Vorstand und Ortsbürgermeister, Mitglied und Sänger Bernd Krugel, der seitens der Gemeinde gratulierte und versprach, den Verein zu unterstützen.